

A close-up profile of a woman with long, wavy brown hair, smiling and looking towards the right. The background is a bright, slightly blurred outdoor setting, possibly a beach or a park.

Ein Blick ins „Gesunde Kinzigtal“ und neuste Entwicklungen

#gesundheitfürjeden

Justin Rautenberg | 06.10.2022 | 7. Konferenz der Österreichischen Plattform
Gesundheitskompetenz, hybrid aus Vorarlberg



Unsere Vision

Integrierte regionale Versorgungsmodelle, die auf Gesunderhaltung und Gesundheitsförderung setzen, werden zur Regel.

Das machen wir

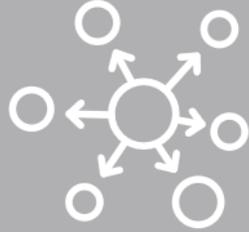
Wir konzipieren & realisieren innovative, wissenschaftlich fundierte Versorgungsformen

Wir begleiten Landkreise, Städte und Organisationen bei der Reorganisation & Sicherung der Gesundheitsversorgung

Wir forschen mit Partner:innen im In- und Ausland & setzen uns für die Digitale Transformation ein

Gesundheitspolitische Herausforderungen

TREND ZU WEITERER
FRAGMENTIERUNG STATT
ZU REALER INTEGRATION



SOZIALE UNGLEICHHEIT DER
GESUNDHEITSCHANCEN



ORIENTIERUNG AM
PATIENTENNUTZEN FEHLT



QUALITÄTSPROBLEME
TROTZ KOSTENEXPLOSION



PATIENT EMPOWERMENT
SPIELT KAUM EINE ROLLE



ARBEITSKRÄFTEKNAPPHEIT
UND DEMOGRAFISCHER
WANDEL



POTENZIALE DER DIGITALI-
SIERUNG BLEIBEN GRÖSS-
TENTEILS UNGENUTZT



Defizit der
Krankenkassen in Höhe
von 17 Mrd. Euro für
2023 prognostiziert

Was brauchen wir für ein auf Prävention, Gesundheitsförderung & Versorgungsoptimierung ausgerichtetes regionales System?





Gesundes Kinzigtal: Das Versorgungsgebiet der Integrierten Versorgung in Zahlen



Im Versorgungsgebiet von Gesundes Kinzigtal leben an die 70.000 Menschen. Davon sind ca. 33.000 bei beteiligten Krankenkassen versichert

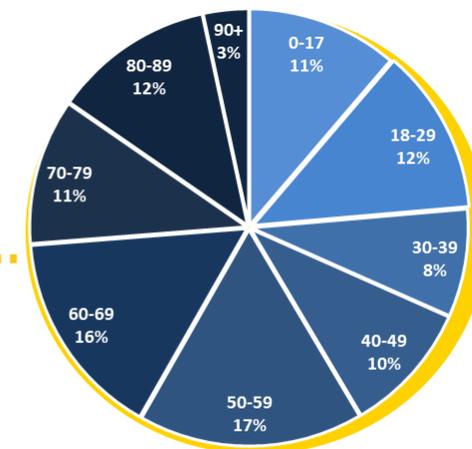
2022

> 8500



weiblich: 55 %
männlich: 45 %

Teilnehmende



Altersverteilung



52

ärztliche
Leistungspartner
in 34 Praxen



23

Unternehmen
im Netzwerk
Gesunde Betriebe



43

Vereine
gemeinsam aktiv
für Ihre Gesundheit



>300

Trainierende
bei gesund+aktiv
Trainingswelt

jährlich im Schnitt

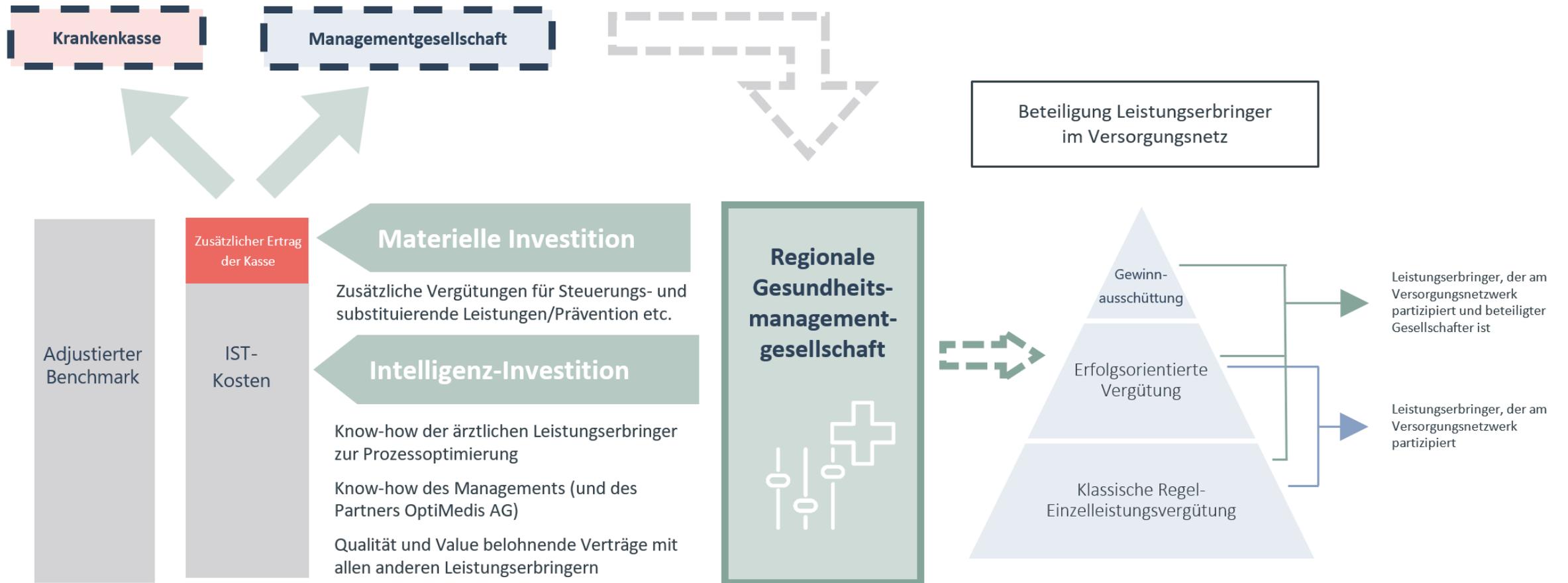


12 Vortragsveranstaltungen
40 Kurse
5 Workshops
15 Fortbildungsangebote
(Zielgruppe: ÄrztInnen, MFA)

Die Regionale Managementgesellschaft als „Kümmerer“ schafft die notwendigen Anreize für eine auf den Patientennutzen ausgerichtete gesundheitliche Versorgung



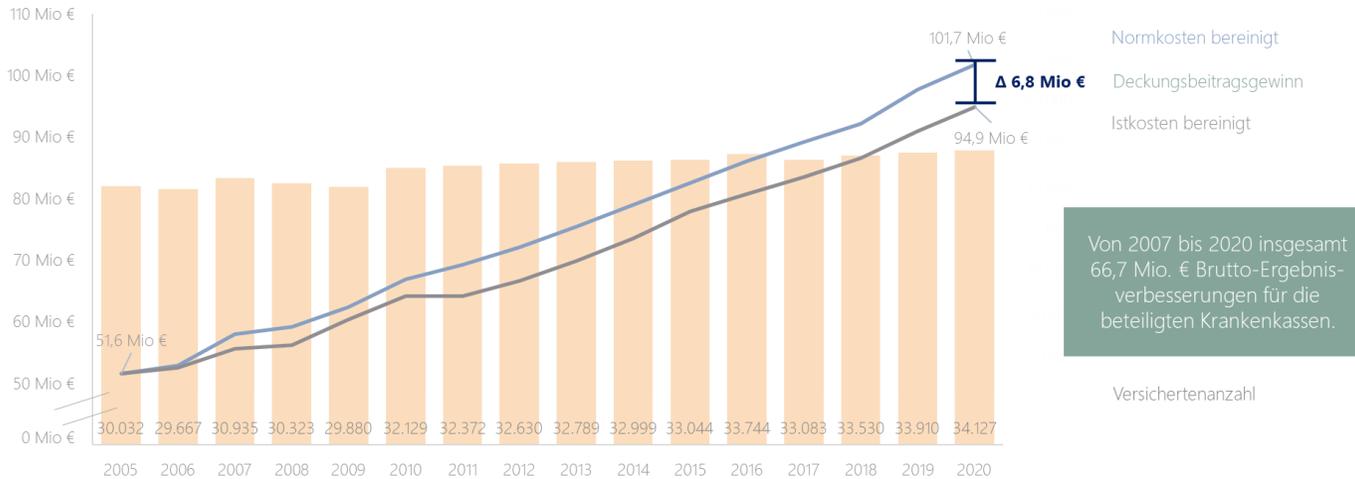
Vergütungsmodell zur regionalen Versorgung – zur Vermeidung einer weiteren Kostenerhöhung - basiert auf einem Shared-Savings-Ansatz



Beispielhafte Ergebnisse aus dem Gesunden Kinzigtal

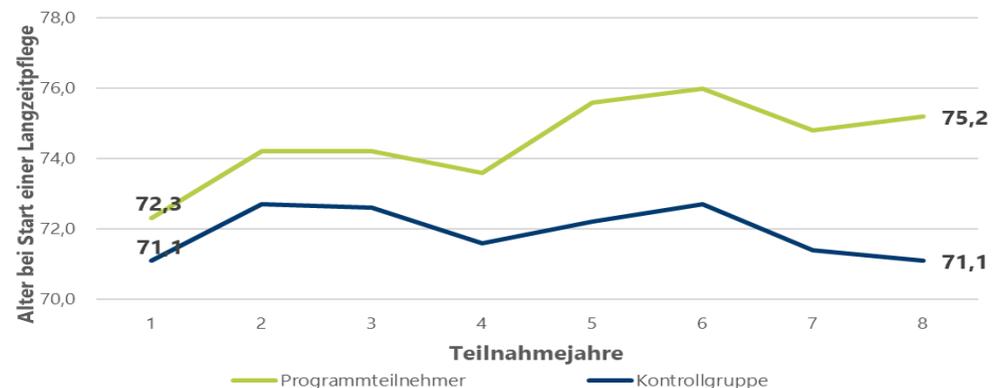


Entwicklung der Normkosten, Istkosten, Deckungsbeitrag und Versichertenanzahl der AOK und SVLFG in Gesundes Kinzigtal



Der Nutzen für die Managementgesellschaft, den beteiligten Gesundheitsakteuren & die Partner-Krankenkassen steigt über die Zeit und generiert relevante Beträge

Alter bei Start einer Langzeitpflege in Gesundes Kinzigtal im Kontrollgruppenvergleich (Pflegestufe /-grad von ≥ 1)



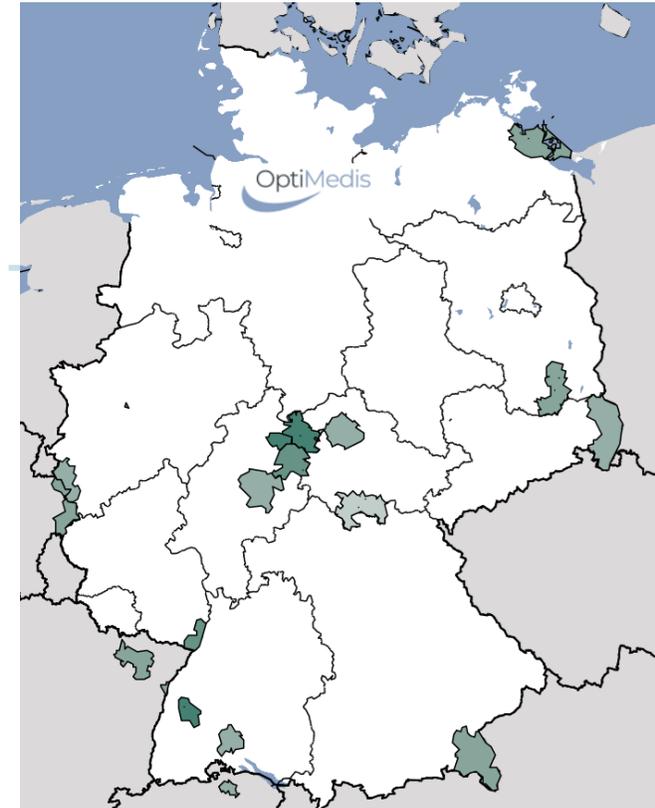
Durch Vermeidung oder Verschiebung Erkrankungseintritt (Steigerung Quality of Life) können unnötige Kosten vermieden werden, hier: Startzeitpunkt Langzeitpflege

Population-Health-Management-Lösungen von uns – jeweils mit lokalen Partnern



In Planung:

- › Gesunde Werra-Kali Region
- › Gesundes Wattenscheid
- › Gesunde Südpfalz
- › Gesundes Südostbayern
- › Gesundes Landleben (Thüringen)
- › Gesundes Greifswald-Usedom
- › Gesundes Grünau (Leipzig)
- › Gesunde Lausitz (Brandenburg/Sachsen)
- › Gesundes Tuttlingen
- › Gesundes Ostbelgien
- › Gesundes Strasburg/Saverne
- › Gesundes Winterthur



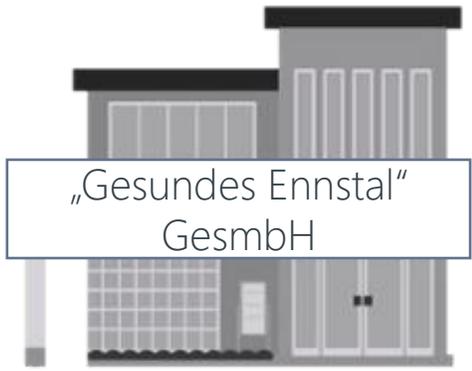
Move Styria! - Auch in Österreich diskutieren wir aktuell über Möglichkeiten einer regionalen Integrierten Versorgung in einer Pilotregion



Aktuell nur eine Idee

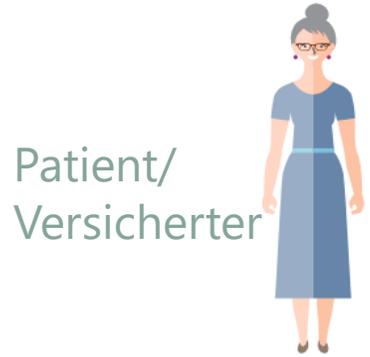
Ggfs. weitere Kassen

Gesetzliche Vereinbarung
Bund/Länder/SV
ggfs. über Art. 15a B-VG



„Gesundes Ennstal“
GesmbH

Mitgliedschaft
Gesundheitsunterstützung



Patient/
Versicherter

Zusätzliche Vergütung
Leistungsvertrag



Partner für
Prävention und
Versorgung



Mögliche Gesellschafter
erweiterbar um lokale Gesundheitsakteure

Verknüpfung über
Öffentlicher
Gesundheitsdienst

Fazit zur Diskussion

REGIONALE INTEGRIERTE VERSORGUNG DAS OPTIMEDIS-MODELL



DIE RICHTIGEN ANREIZE

Entscheidend für die Vergütung von Managementgesellschaften und Ärztinnen ist der Gesundheitsnutzen. Je gesünder die regionale Bevölkerung ist, desto höher ist das Ergebnis.



Durch die angemessene Vergütung und die kooperative Arbeit im Netz steigt die Zufriedenheit von Ärztinnen, Physiotherapeutinnen, MFA oder Krankenpflegerinnen.

DER KÜMMERER

Die regionale Managementgesellschaft hält alle Fäden in der Hand. Sie organisiert die Vernetzung und die Mitgliedschaften, entwickelt Maßnahmen zu Prävention und Gesundheitsförderung, schult Praxispersonal und vieles mehr.



GESUNDHEITSNUTZEN SCHAFFEN

Wir verfolgen den Triple Aim-Ansatz in Anlehnung an Donald M. Berwick mit den drei Zielen:



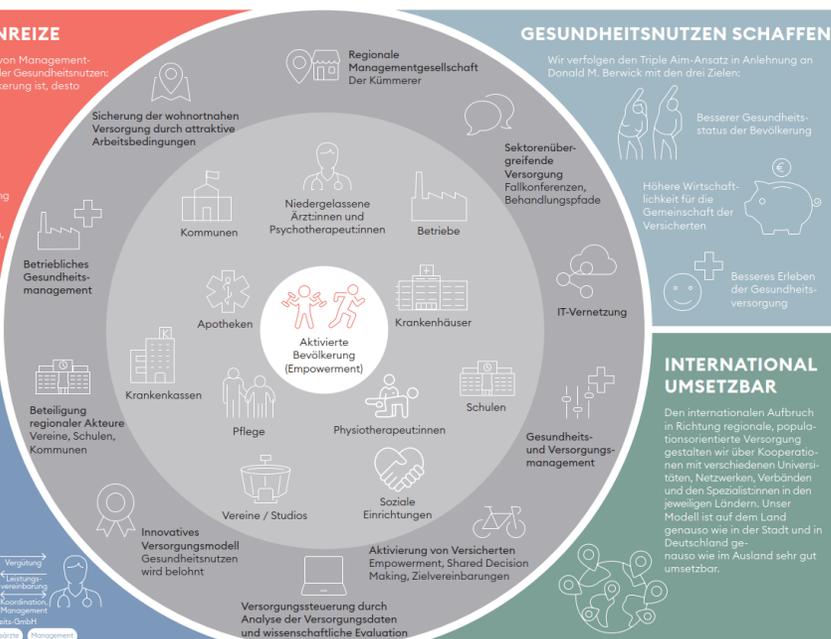
Besserer Gesundheitsstatus der Bevölkerung

Höhere Wirtschaftlichkeit für die Gemeinschaft der Versicherten

Besseres Erleben der Gesundheitsversorgung

INTERNATIONAL UMSETZBAR

Den internationalen Aufbruch in Richtung regionale, populationsorientierte Versorgung gestalten wir über Kooperationen mit verschiedenen Universitäten, Netzwerken, Verbänden und den Spezialistinnen in den jeweiligen Ländern. Unser Modell ist auf dem Land genauso wie in der Stadt und in Deutschland genauso wie im Ausland sehr gut umsetzbar.



- › Intersektorale, interprofessionelle Versorgungsmöglichkeiten werden vermehrt angestrebt
- › Gesundheit wird zunehmend im Zyklus Präventiv - Digital – Ambulant – Intermediär – Stationär – Rehabilitativ/Pflegerisch gedacht
- › Umkehr Anreizsystem – weg von Menge hin zu Outcome sichert Nachhaltigkeit

So bleiben wir in Kontakt



JUSTIN RAUTENBERG

Senior Manager Project
Development

E-Mail: j.rautenberg@optimedis.de

Telefon: +49 40 22621149-50

Mobil: +49 163 2789926



Für die weitere Diskussion + mehr Infos



Das Buch zum Thema



medhochzwei-verlag.de

LinkedIn-Gruppe „Zukunft Gesundheit - regional, vernetzt, patientenorientiert



www.linkedin.com/groups/9029235

Newsletter OptiMedium



www.optimedis.de/newsletter



www.optimedis.de